OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

UNIVERSITÄTSMEDIZIN MAGDEBURG

PRESSEMITTEILUNG

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ögelin Düzel
Referentin Pressearbeit
Vorstandsbereich Marketing, Kommunikation und Medien

Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-28200

Telefax: +49 391 67-28201

E-Mail: pressestelle@med.ovgu.de
www.med.uni-magdeburg.de

Datum
23.10.2025

Innovationspreis 2025 für die Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Magdeburg

Der Verband der Psychosomatischen Krankenhäuser und Krankenhausabteilungen Deutschland e.V. (VPKD) verlieh am 10. Oktober 2025 in Frankfurt den VPKD-Innovationspreis 2025 für herausragende Konzepte und innovative „Best Practice"-Ansätze in der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie.

Die Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Magdeburg erhielt den 1. Preis für ihr Konzept zur Einrichtung einer Spezialambulanz für Betroffene, Angehörige sowie Einsatz- und Rettungskräfte nach dem Anschlag auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt. Das Projekt bündelt die Leistungen der Psychosomatischen Medizin zur Krisenintervention und zur spezialisierten Traumaversorgung im Rahmen eines Massenanfalls von Verletzten (MANV).

Die Verleihung des Innovationspreises 2025 würdigt die herausragende Arbeit aller beteiligten Mitarbeitenden. Gerade in Zeiten großer Veränderungen im Gesundheitssystem sind solche „Best Practice"-Beispiele entscheidend, um das Fachgebiet Psychosomatik für Fachkräfte attraktiv zu halten und eine qualitativ hochwertige Versorgung der Patientinnen und Patienten langfristig sicherzustellen.

Der VPKD-Innovationspreis wird jährlich an Einzelpersonen oder Teams vergeben, die sich in den ersten Berufsjahren, zum Beispiel Ärztinnen und Ärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Weiterbildung oder Pflegefachpersonen innerhalb der ersten fünf Berufsjahre, in der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie engagieren. Ausgezeichnet werden neue oder bereits laufende Projekte, die die Attraktivität des Arbeitsfeldes erhöhen oder Versorgungsprozesse verbessern. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten neben der Auszeichnung Gutscheine für fachbezogene zertifizierte Fortbildungen oder die Lindauer Psychotherapiewochen im Gesamtwert von bis zu 1.500 Euro.